



öffentlich

Betreff:

Nutzung der Biosphäre als Kiezbad

Einreicher: Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum 04.08.2020

Eingang 502: 04.08.2020

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
19.08.2020	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Nutzung der Biosphäre als Kiezbad mit weiteren Nutzungen nach folgender Maßgabe zu prüfen:

1. Technische Umsetzungsfähigkeit und baurechtliche Situation
2. Errichtung eines Freibads im Außenbereich
3. Integration von Extavium und Amphibienzoo
4. Integration eines gastronomischen Angebots
5. Kostenermittlung nach Einzelmodulen (Hallenbad, Freibad, Gastronomie, Extavium, Amphibienzoo, Freiflächen, Erschließung)

gez.
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Notwendigkeit eines Badangebots im Potsdamer Norden ist vor dem Hintergrund der Entwicklung der Landeshauptstadt unstrittig. Ebenso unstrittig ist das Fehlen eines tragfähigen, langfristigen Nutzungskonzepts für die Biosphäre. Dieses Gebäude mit seiner einzigartigen Architektur verdient eine Nutzung, die der gesamten Bürgerschaft langfristig zur Verfügung steht, einen dringenden Bedarf (Schwimmen, Erholung) deckt und den städtischen Haushalt nicht überstrapaziert. Dieser Beschlussvorschlag sichert das Gebäude und sorgt für die Deckung eines dringenden Bedarfs der Bevölkerung.